

Neuerungen bei Normen

Die Veranstaltungsreihe Geberit Kompakt informiert

Wichtige Normen in der Sanitärbranche haben in jüngster Zeit ein Update erhalten. Geberit informiert alle interessierten Profis aus der Sanitärbranche kompetent und kompakt über neue normative Vorgaben sowie dazu passende innovative Produktlösungen. Die Veranstaltungsreihe umfasst acht Informationsabende im Mai und Juni in ganz Österreich.



Friedrich Singer, Produktmanager Rohrsysteme bei Geberit, informiert über die Änderungen bei Trinkwasser- und Dämmnormen.
Bild: Tobias Singer / Geberit

gen – von der Hygienespülung bis zur SuperTube Technologie – hautnah zu erleben.

Neuerungen bei Trinkwasser- und Dämm-Normen

Friedrich Singer, Produktmanager Rohrsysteme bei Geberit, eröffnet den Abend mit einem Überblick über die EU Trinkwasserrichtlinie und deren nationale Umsetzung mit den drei Normen ÖN B 1921, ÖN B H 5155 und ÖN B 2531, die als letzte der drei mit 15. April 2025 neu ausgegeben wurde. „Besonders relevant sind in allen drei Normen die Hygieneaspekte, die insbesondere auf die Reduktion einer Überwärmung des Kaltwassers abzielen“, betont Friedrich Singer. Das zieht verschiedene Maßnahmen wie die entsprechenden Leitungsführungen, Schachttrennungen sowie stärkere Dämmungen nach sich. Singer erläutert auch die Überwachung und Dokumentation, wie sie die ÖN B 1921 vorschreibt. Die

Besucherinnen und Besucher wissen, dass sie von den Experten des Sanitärunternehmens fundierte und kompakt aufbereitete Informationen zu aktuellen Themen erhalten. Neben den fachlichen Inhalten bieten die Veranstaltungen auch Raum für den persönliche Austausch. So ist es auch 2025 wenig überraschend, dass zahlreiche interessierte Profis aus der Sanitärbranche den Weg in eine der acht Locations finden.

Bei den diesjährigen Informationsabenden stehen zusätzlich zu den aktuellen Updates der Normen in den Bereichen Trinkwasserhygiene und Entwässerung Lösungen aus dem Hause Geberit im Fokus, die den Arbeitsalltag von Installateuren und Planern erleichtern. Die Vorzüge der neuen Geberit Produkte werden nicht nur auf der Bühne gezeigt. Zahlreiche Module ermöglichen es den Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die Produkte und Lösun-



Wie schnell und einfach die Installation des neuen Duofix ist, konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Salzburg live auf der Bühne mitverfolgen: Reinhard Riedl, Harald Hofko und Johannes Leo von Geberit (v.l.n.r.) zeigen es vor.
Foto: explosive egg GmbH / Geberit

Einhaltung dieser Vorgaben kann Geberit mit Lösungen wie den Hygienespülsystemen und dem Connect Vernetzungssystem sinnvoll unterstützen.

Neuer Duofix – Herzstück des Geberit WC-Systems

Im Anschluss stellt Reinhard Riedl, Bereichsleiter Marketing und Produktmanagement, den heimlichen Star des Abends vor: das neu überarbeitete Geberit Duofix Installationselement – das Herzstück jeder WC-Installation seit über 25 Jahren. Mit zahlreichen Verbesserungen für eine einfachere Montage macht Geberit das Installieren jetzt noch effizienter. Das neue Duofix WC-Element ergänzt somit das Geberit WC-System, das mit weiteren Innovationen aufwarten kann: Vom Spülkasten mit dem neuen leisen Füllventil Typ 383 über die neuen WC-Keramiken Renova und iCon mit Turboflush-Spültechnik bis zu den neuen schlanken Betätigungsplatten der Sigma40-Serie, die in runder und eckiger Form neue Akzente im Bad setzen.

Norm für Schwerkraftentwässerung

Harald Hofko, Produktmanager Abwassersysteme, präsentiert den dritten Schwerpunkt der Geberit Kompakt 2025: die ÖN B 2501 Schwerkraftentwässerung, die im Februar 2025 neu ausgegeben wurde. Hofko erläutert die Unterschiede der neuen Norm im Vergleich zur vorherigen Ausgabe von 2016 und wie diese die Abwasserplanung beeinflusst. Weiters gibt er einen Überblick über die verlegungstechnischen Richtlinien, die bei der Planung und Ausführung zu beachten sind.

Geberit SuperTube – neuer Stand der Technik

Dass innovative Produkte oft den Regeln in der Normung voraus sind, beweist Geberit als Hydraulikspezialist mit der SuperTube Technologie. Dank der optimierten Hydraulik in den SuperTube Fittings entsteht in der Abwasserleitung eine durchgehende Luftsäule. Mit der SuperTube Technologie wird eine bis zu 15 Prozent höhere Abflussleistung erreicht, daher können die Dimensionen der Rohre kleiner ausfallen. Auf Umgehungsleitungen für verbotene Anschlusszonen kann beim Einsatz der SuperTube Technologie verzichtet werden. Horizontale Leitungen können über sechs Meter ohne Gefälle



Die ausgestellten Produktmodule wecken reges Interesse: Andreas Schmidl, Geberit (links im Bild) erläutert die Vorteile der Geberit Silent-Pro SuperTube Technologie.

Foto: Tobias Singer / Geberit



Im Anschluss an die Vorträge bietet sich die Gelegenheit für den persönlichen Austausch – hier bei der Geberit Kompakt in Salzburg.

Foto: explosive egg GmbH / Geberit

verlegt werden. Die einwandfreie Funktionsweise der neuen Technologie wurde von verschiedenen Instituten und Gutachtern belegt.

Get-together

Guido Salentinig, Geschäftsführer der Geberit Vertriebsgesellschaft, beendet den offiziellen Teil mit einer Zusammenfassung und lädt die Gäste zum Buffet ein. So klingt ein informativer Abend bei kulina-

rischen Häppchen für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer entspannt aus, mit ausreichend Zeit für den persönlichen Austausch mit Branchenkolleginnen und -kollegen und den Geberit Mitarbeitenden.

www.geberit.at